

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



Stiftungsfonds Westfalen

JAHRESBERICHT

ZUM 30. SEPTEMBER 2025

Jahresbericht Stiftungsfonds Westfalen

Tätigkeitsbericht

für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2024 bis 30. September 2025

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Das Sondervermögen wurde insbesondere für Stiftungen konzipiert. Gemeinnützige Stiftungen befinden sich im Konflikt zwischen dem Stiftungsrecht, das sie zur ungeschmälernten Erhaltung des Stiftungsvermögens verpflichtet und dem Gemeinnützigkeitsrecht, das Ihnen eine zeitnahe Mittelverwendung der wesentlichen laufenden Erträge auferlegt. Zur Lösung des Konflikts soll das Sondervermögen die höhere Ertragskontinuität von Rentenanlagen mit dem Wachstumspotential von Aktien verbinden. Es ist beabsichtigt, in Abhängigkeit der Markterwartung die Aktienquote flexibel zu steuern. Dabei ist der Aktienanteil bewusst auf max. 50 % beschränkt, um eine risikoadjustierte Rendite zu erwirtschaften. Bei der Umsetzung der Anlagestrategie sollen Währungsrisiken weitestgehend vermieden werden.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Fondsstruktur

	30.09.2025		30.09.2024	
	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen
Anleihen	14.157.913,65	59,50	12.243.316,15	53,01
Aktien	5.319.017,48	22,35	5.177.436,04	22,42
Investmentanteile	3.805.097,82	15,99	5.379.166,89	23,29
Bankguthaben	370.637,92	1,56	231.080,14	1,00
Zins- und Dividendenansprüche	217.439,80	0,91	151.524,86	0,66
Sonstige Ford./Verbindlichkeiten	-74.292,65	-0,31	-84.652,89	-0,37
Fondsvermögen	23.795.814,02	100,00	23.097.871,19	100,00

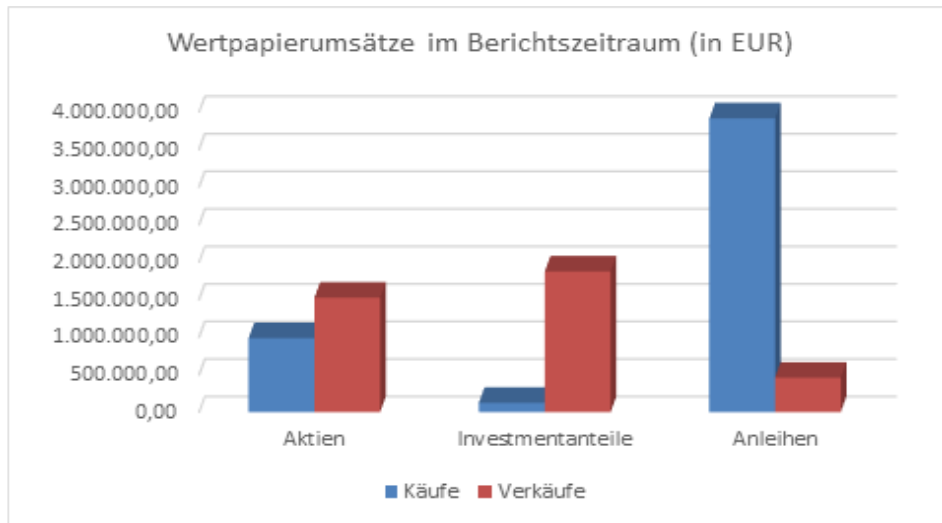
Per 30.09.2025 teilt sich das Fondsvermögen wie folgt auf: 1,25 % Liquidität, 60,41 % Anleihen, 22,35 % Aktien, 15,7 % Aktienfonds und 0,3 % Immobilienfonds. Die Währungsallokation im Fonds stellt sich zum Berichtsstichtag wie folgt dar: 92 % EUR und 8 % USD.

Die Investitionsquote im Aktiensegment wurde im abgelaufenen Berichtsjahr etwas reduziert und entfernte sich weiter von der maximalen Anlagegrenze.

Im Berichtszeitraum lag der Investitionsschwerpunkt bei den Anleihen unverändert im Segment der Unternehmensanleihen des niedrigen Investment Grades, welche weiterhin attraktive Spreads gegenüber europäischen Staatsanleihen aufwiesen. Durch Beimischung von europäischen Staatsanleihen mit besserem Rating liegt das durchschnittliche Rating zum Ende des Berichtsjahres bei BBB+.

Jahresbericht Stiftungsfonds Westfalen

Die drei im Fondsportfolio gehaltenen Immobilienfonds befinden sich im finalen Stadium der Abwicklung, d.h. es werden zwar keine Immobilien mehr gehalten, aber verbliebene Liquiditätseinbehalte sind noch nicht von den Wirtschaftsprüfern freigegeben. Nach weiteren Rückzahlungen im abgelaufenen Geschäftsjahr beläuft sich die Investitionsquote in diesem Segment auf 0,3 % des Fondsvolumens.



Wertpapierumsätze im Berichtszeitraum (in EUR)

Bezeichnung	Käufe	Verkäufe
Aktien	983.873,51	1.524.870,63
Investmentanteile	123.420,00	1.873.236,00
Anleihen	3.913.198,61	458.597,65

Jahresbericht Stiftungsfonds Westfalen

Wesentliche Risiken

Allgemeine Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Die Ukraine-Krise und die dadurch ausgelösten Marktturbulenzen und Sanktionen der Industrienationen gegenüber Russland haben eine Vielzahl an unterschiedlichen Auswirkungen auf die Finanzmärkte im Allgemeinen und auf Fonds (Sondervermögen) im Speziellen. Die Bewegungen an den Börsen werden sich entsprechend auch im Fondsvermögen (Wert des Sondervermögens) widerspiegeln.

Zusätzlich belasten Unsicherheiten über den weiteren Verlauf des Konflikts sowie die wirtschaftlichen Folgen der diversen Sanktionen die Märkte.

Zinsänderungsrisiken

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite der festverzinslichen Wertpapiere in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungs-/Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Adressenausfallrisiken / Emittentenrisiken

Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Das Kontrahentenrisiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden.

Bonitätsrisiken

Bei Anleihen kann es zu einer Ratingveränderung des Schuldners kommen. Je nachdem, ob die Bonität steigt oder fällt, kann es zu Kursveränderungen des Wertpapiers kommen.

Aktienrisiken

Mit dem Erwerb von Aktien können besondere Marktrisiken und Unternehmensrisiken verbunden sein. Der Wert von Aktien spiegelt nicht immer den tatsächlichen Wert des Unternehmens wider. Es kann daher zu großen und schnellen Schwankungen dieser Werte kommen, wenn sich Marktgegebenheiten und Einschätzungen von Marktteilnehmern hinsichtlich des Wertes dieser Anlagen ändern. Hinzu kommt, dass die Rechte aus Aktien stets nachrangig gegenüber den Ansprüchen sämtlicher Gläubiger des Emittenten befriedigt werden. Daher unterliegen Aktien im Allgemeinen größeren Wertschwankungen als z.B. festverzinsliche Wertpapiere.

Jahresbericht Stiftungsfonds Westfalen

Risiken im Zusammenhang mit Zielfonds

Die Risiken der Investmentanteile, die für das Sondervermögen erworben werden, stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Sondervermögen enthaltenen Vermögensgegenstände. Zielfonds mit Rentenfokus weisen teilweise deutliche Zinsänderungsrisiken und Adressenausfallrisiken auf, während Zielfonds mit Aktienfokus stärkeren Marktschwankungen ausgesetzt sind. Eine breite Streuung des Sondervermögens kann jedoch zur Verringerung von Klumpenrisiken beitragen. Die laufende Überwachung der einzelnen Zielfonds hat zusätzlich zum Ziel, die genannten Einzelrisiken systematisch zu begrenzen.

Währungsrisiken

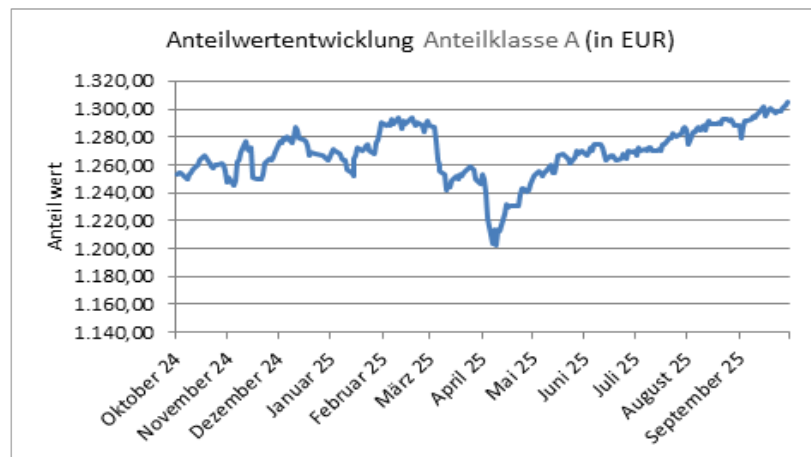
Sofern Vermögenswerte eines Sondervermögens in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält es die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Sondervermögens.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des positiven Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Gewinne aus ausländischen Aktien.

Wertentwicklung im Berichtszeitraum (1. Oktober 2024 bis 30. September 2025)¹:

Stiftungsfonds Westfalen Anteilklasse T	+5,51 %
Stiftungsfonds Westfalen Anteilklasse A	+5,93 %



¹Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

**Jahresbericht
Stiftungsfonds Westfalen**

Vermögensübersicht zum 30.09.2025

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	23.870.106,67	100,31
1. Aktien	5.319.017,48	22,35
Bundesrep. Deutschland	2.964.500,00	12,46
Niederlande	899.100,00	3,78
USA	1.455.417,48	6,12
2. Anleihen	14.157.913,65	59,50
< 1 Jahr	981.971,00	4,13
>= 1 Jahr bis < 3 Jahre	3.109.361,50	13,07
>= 3 Jahre bis < 5 Jahre	3.959.065,25	16,64
>= 5 Jahre bis < 10 Jahre	3.310.155,00	13,91
>= 10 Jahre	2.797.360,90	11,76
3. Investmentanteile	3.805.097,82	15,99
EUR	3.799.425,00	15,97
USD	5.672,82	0,02
4. Bankguthaben	370.637,92	1,56
5. Sonstige Vermögensgegenstände	217.439,80	0,91
II. Verbindlichkeiten	-74.292,65	-0,31
III. Fondsvermögen	23.795.814,02	100,00

Jahresbericht Stiftungsfonds Westfalen

Vermögensaufstellung zum 30.09.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bestandspositionen							EUR	23.282.028,95	97,84
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	17.785.661,89	74,74
Aktien							EUR	5.319.017,48	22,35
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008404005		STK	1.500	0	0	EUR 357,400	536.100,00	2,25
Deutsche Telekom AG Namens-Aktien o.N.	DE0005557508		STK	20.000	5.000	0	EUR 29,010	580.200,00	2,44
Deutsche Wohnen SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0HN5C6		STK	40.000	10.000	0	EUR 21,650	866.000,00	3,64
Hannover Rück SE Namens-Aktien o.N.	DE0008402215		STK	3.000	0	0	EUR 256,600	769.800,00	3,24
Prosus N.V. Registered Shares EO -,05	NL0013654783		STK	15.000	0	3.234	EUR 59,940	899.100,00	3,78
Vonovia SE Namens-Aktien o.N.	DE000A1ML7J1		STK	8.000	0	4.000	EUR 26,550	212.400,00	0,89
Alphabet Inc. Reg. Shs Cap.Stk Cl. A DL-,001	US02079K3059		STK	6.000	0	0	USD 243,100	1.241.467,36	5,22
Berkshire Hathaway Inc. Reg.Shares B New DL -,00333	US0846707026		STK	500	0	1.500	USD 502,740	213.950,12	0,90
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	12.466.644,41	52,39
0,8750 % Airbus SE EO-Medium-Term Nts 2016(16/26)	XS1410582586		EUR	200	0	0	% 99,223	198.446,00	0,83
5,5000 % Bayer AG FLR-Sub.Anl.v.2024(2029/2054)	XS2900282133		EUR	300	0	0	% 103,793	311.379,00	1,31
4,6250 % Bayer AG MTN v.2023(2033/2033)	XS2630111719		EUR	200	0	0	% 106,467	212.934,00	0,89
3,9450 % BNP Paribas S.A. EO-FLR Med.-T. Nts 2025(32/37)	FR001400XHU4		EUR	200	200	0	% 100,414	200.828,00	0,84
4,3750 % BP Capital Markets PLC EO-FLR Notes 2024(31/Und.)	XS2940455897		EUR	200	200	0	% 102,118	204.236,00	0,86
0,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2019 (2050)	DE0001102481		EUR	300	0	0	% 45,252	135.756,00	0,57
2,8750 % Carrefour S.A. EO-Medium-Term Nts 2025(25/29)	FR001400ZEK7		EUR	200	200	0	% 99,625	199.250,00	0,84
3,1250 % Coca Cola HBC Finance B.V. EO-Medium-Term Nts 2024(24/32)	XS2934874566		EUR	100	100	0	% 99,360	99.360,00	0,42
1,8750 % Commerzbank AG MTN-Anl. v.18(28) S.895	DE000CZ40MM4		EUR	200	0	0	% 98,762	197.524,00	0,83
4,3820 % Deutsche Lufthansa AG FLR-Sub.Anl.v.2015(2021/2075)	XS1271836600		EUR	200	0	0	% 100,560	201.120,00	0,85
4,0000 % Deutsche Lufthansa AG MTN v.2024(2030/2030)	XS2815984732		EUR	200	0	0	% 104,220	208.440,00	0,88
3,2500 % Deutsche Pfandbriefbank AG MTN R.35437 v.25(28)	DE000A382665		EUR	100	100	0	% 99,757	99.757,00	0,42
4,1250 % E.ON SE Medium Term Notes v.24(43/44)	XS2791960664		EUR	400	0	0	% 99,563	398.252,00	1,67
4,5000 % EDP S.A. EO-FLR Notes 2025(25/55)	PTEDP5OM0008		EUR	200	200	0	% 101,251	202.502,00	0,85
5,1250 % Electricité de France (E.D.F.) EO-FLR Med.-T. Nts 24(24/Und.)	FR001400SMS8		EUR	200	0	0	% 103,483	206.966,00	0,87
4,6250 % Electricité de France (E.D.F.) EO-Med.-Term Notes 2025(25/45)	FR001400ZGD7		EUR	200	200	0	% 98,366	196.732,00	0,83
3,7500 % EnBW International Finance BV EO-Medium-Term Nts 2024(35/35)	XS2942479044		EUR	100	100	0	% 100,347	100.347,00	0,42

Jahresbericht Stiftungsfonds Westfalen

Vermögensaufstellung zum 30.09.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
0,7500 % ENEL Finance Intl N.V. EO-Med.-Term Notes 2021(21/30)	XS2353182293		EUR	200	0	0	90,405	180.810,00	0,76
3,0000 % Europäische Union EO-Medium-Term Notes 2024(34)	EU000A3K4ES4		EUR	200	0	0	99,747	199.494,00	0,84
3,0000 % Finnland, Republik EO-Bonds 2025(35)	FI4000587415		EUR	300	300	0	99,285	297.855,00	1,25
1,2500 % Frankreich EO-OAT 2018(34)	FR0013313582		EUR	400	0	0	84,483	337.932,00	1,42
5,0000 % Fresenius SE & Co. KGaA MTN v.2022(2022/2029)	XS2559501429		EUR	200	0	0	107,815	215.630,00	0,91
1,2500 % Goldman Sachs Group Inc., The EO-Med.-Term Nts 2022(28/29)	XS2441552192		EUR	200	0	0	95,316	190.632,00	0,80
0,2500 % Goldman Sachs Group Inc., The EO-Medium-Term Nts 2021(27/28)	XS2292954893		EUR	200	0	0	95,024	190.048,00	0,80
5,9010 % Grand City Properties S.A. EO-FLR Notes 2018(23/UND.)	XS1811181566		EUR	100	0	0	88,185	88.185,00	0,37
4,8750 % Hamburg Commercial Bank AG IHS v. 2023(2027) S.2762	DE000HCB0BZ1		EUR	200	0	0	103,200	206.400,00	0,87
3,5000 % Hamburg Commercial Bank AG IHS v. 2024(2028) S.2769	DE000HCB0B69		EUR	200	0	0	101,903	203.806,00	0,86
3,1250 % Kering S.A. EO-Med.-Term Notes 2025(25/29)	FR001400ZC9		EUR	400	400	0	100,386	401.544,00	1,69
0,8750 % LEG Immobilien SE Medium Term Notes v.22(22/29)	DE000A3MQNP4		EUR	400	0	0	93,297	373.188,00	1,57
2,6250 % LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE EO-Medium-Term Notes 25(25/29)	FR001400ZED2		EUR	100	100	0	100,068	100.068,00	0,42
4,6250 % METRO AG EO-MTN v.2024(2029/2029)	XS2778370051		EUR	200	0	0	103,150	206.300,00	0,87
3,8750 % MTU Aero Engines AG Anleihe v.2024(2031/2031)	XS2887896574		EUR	100	0	0	103,968	103.968,00	0,44
2,7500 % Nordea Bank Abp EO-Preferred MTN 2025(30)	XS3062936649		EUR	375	375	0	99,763	374.111,25	1,57
3,6250 % Orlen S.A. EO-Med.-Term Nts 2025(32)	XS3104553931		EUR	100	100	0	99,471	99.471,00	0,42
0,9000 % Österreich, Republik EO-Medium-Term Notes 2022(32)	AT0000A2WSC8		EUR	200	0	0	89,677	179.354,00	0,75
4,1250 % Porsche Automobil Holding SE Medium Term Notes v.23(27/27)	XS2643320018		EUR	400	0	200	102,522	410.088,00	1,72
4,2500 % Porsche Automobil Holding SE Medium Term Notes v.23(30/30)	XS2643320109		EUR	600	0	0	103,436	620.616,00	2,61
5,1250 % Sixt SE MTN v.2023(2027/2027)	DE000A351WB9		EUR	300	0	0	104,541	313.623,00	1,32
0,5000 % Spanien EO-Bonos 2021(31)	ES0000012132		EUR	250	0	0	87,616	219.040,00	0,92
4,0000 % Stellantis N.V. EO-Med.-Term Notes 2024(24/34)	XS2937308067		EUR	200	200	0	95,552	191.104,00	0,80
5,9500 % Südzucker Intl Finance B.V. EO-FLR Bonds 2025(30/Und.)	XS3071332293		EUR	200	200	0	98,001	196.002,00	0,82
1,3750 % Symrise AG Anleihe v.2020(2027/2027)	XS2195096420		EUR	350	0	0	98,137	343.479,50	1,44
2,8800 % Telefónica Europe B.V. EO-FLR Notes 2021(28/Und.)	XS2410367747		EUR	400	0	0	98,256	393.024,00	1,65
3,3750 % Tesco Corp. Treas. Serv. PLC EO-Medium-Term Nts 2025(32/32)	XS2918558144		EUR	100	100	0	100,246	100.246,00	0,42
3,3690 % TotalEnergies SE EO-FLR Med.-T. Nts 16(26/Und.)	XS1501166869		EUR	400	0	0	100,430	401.720,00	1,69
4,5000 % TotalEnergies SE EO-FLR Med.-T. Nts 24(24/Und.)	XS2937308737		EUR	100	100	0	101,360	101.360,00	0,43
2,5000 % Tyco Electronics Group S.A. EO-Notes 2025(25/28)	XS3063752888		EUR	150	150	0	100,178	150.267,00	0,63
1,6250 % Veolia Environnement S.A. EO-FLR Notes 2019(26/Und.)	FR0013445335		EUR	400	0	0	98,629	394.516,00	1,66
4,6250 % Volkswagen Intl Finance N.V. EO-FLR Notes 2014(26/Und.)	XS1048428442		EUR	200	0	0	100,575	201.150,00	0,85
4,6250 % Volkswagen Intl Finance N.V. EO-FLR Notes 2018(28/Und.)	XS1799939027		EUR	100	0	0	101,608	101.608,00	0,43
5,9940 % Volkswagen Intl Finance N.V. EO-FLR Notes 2025(33/Und.)	XS3071335478		EUR	100	100	0	103,985	103.985,00	0,44
0,6250 % Wells Fargo & Co. EO-Medium-Term Notes 2019(30)	XS2056400299		EUR	200	0	0	90,508	181.016,00	0,76
6,6250 % RWE AG FLR-Nachr.-Anl. v.15(26/75)	XS1254119750		USD	500	0	0	100,577	428.023,66	1,80

Jahresbericht Stiftungsfonds Westfalen

Vermögensaufstellung zum 30.09.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	1.691.269,24	7,11
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	1.691.269,24	7,11
4,6250 % AGEAS SA/NV EO-FLR Notes 2025(35/56)	BE6363767821		EUR	100	100	0 %	102,103	102.103,00	0,43
2,6000 % Allianz SE FLR-Sub.Ter.Nts.v.21(31/unb.)	DE000A3E5TR0		EUR	400	0	0 %	87,354	349.416,00	1,47
7,1250 % Aaroundtown Finance S.a.r.l. EO-FLR Notes 2024(30/Und.)	XS2799494120		EUR	112	112	0 %	105,552	118.218,24	0,50
3,3750 % Daimler Truck Intl Finance EO-Med.-Term Notes 2024(24/30)	XS2900380812		EUR	300	0	0 %	101,504	304.512,00	1,28
3,6000 % General Mills Inc. EO-Notes 2025(25/32)	XS3046429711		EUR	100	100	0 %	100,944	100.944,00	0,42
4,5000 % Nasdaq Inc. EO-Notes 2023(23/32)	XS2643673952		EUR	100	0	0 %	107,148	107.148,00	0,45
3,6250 % Netflix Inc. EO-Notes 2019(19/30) Reg.S	XS2072829794		EUR	200	0	0 %	103,473	206.946,00	0,87
1,2070 % Prosus N.V. EO-Med.-T.Nts 2022(22/26)Reg.S	XS2430287529		EUR	100	0	0 %	99,674	99.674,00	0,42
4,3430 % Prosus N.V. EO-Med.-T.Nts 2025(25/35)	XS3104529048		EUR	200	200	0 %	100,862	201.724,00	0,85
3,5000 % REWE International Finance BV EO-Notes 2025(25/32)	XS3092557126		EUR	100	100	0 %	100,584	100.584,00	0,42
Investmentanteile							EUR	3.733.625,00	15,69
Gruppenfremde Investmentanteile							EUR	3.733.625,00	15,69
HSBC ETFS-H.Hang Seng Tech Reg. Shs HKD Acc. oN	IE00BMWXKN31		ANT	20.000	20.000	0 EUR	7,680	153.600,00	0,65
Xtr.(IE)-MSCI World ESG Registered Shares 1C o.N.	IE00BZ02LR44		ANT	45.000	0	0 EUR	42,365	1.906.425,00	8,01
Xtr.(IE)-MSCI World Minim.Vol. Registered Shares 1C USD o.N.	IE00BL25JN58		ANT	40.000	0	0 EUR	41,840	1.673.600,00	7,03
Anteile an Immobilien-Sondervermögen							EUR	71.472,82	0,30
Gruppenfremde Immobilien-Investmentanteile							EUR	71.472,82	0,30
KanAm grundinvest Fonds Inhaber-Anteile	DE0006791809		ANT	10.000	0	0 EUR	0,930	9.300,00	0,04
KanAm SPEZIAL grundinvest Fds Inhaber-Anteile	DE000A0CARS0		ANT	25.000	0	0 EUR	2,260	56.500,00	0,24
KanAM US-grundinvest Fonds Inhaber-Anteile	DE0006791817		ANT	15.500	0	0 USD	0,430	5.672,82	0,02
Summe Wertpapiervermögen							EUR	23.282.028,95	97,84

Jahresbericht Stiftungsfonds Westfalen

Vermögensaufstellung zum 30.09.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	370.637,92	1,56
Bankguthaben							EUR	370.637,92	1,56
EUR - Guthaben bei:									
Donner & Reuschel AG (D)			EUR	370.637,92			% 100,000	370.637,92	1,56
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	217.439,80	0,91
Zinsansprüche			EUR	217.439,80				217.439,80	0,91
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-74.292,65	-0,31
Verwaltungsvergütung			EUR	-61.895,73				-61.895,73	-0,26
Verwahrstellenvergütung			EUR	-3.496,92				-3.496,92	-0,01
Prüfungskosten			EUR	-7.900,00				-7.900,00	-0,03
Veröffentlichungskosten			EUR	-1.000,00				-1.000,00	0,00
Fondsvermögen							EUR	23.795.814,02	100,00 1)
Stiftungsfonds Westfalen Anteilklasse T									
Anteilwert							EUR	172,82	
Ausgabepreis							EUR	174,55	
Rücknahmepreis							EUR	172,82	
Anzahl Anteile							STK	87.173	

Jahresbericht Stiftungsfonds Westfalen

Vermögensaufstellung zum 30.09.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Stiftungsfonds Westfalen Anteilklasse A									
Anteilwert							EUR	1.304,70	
Ausgabepreis							EUR	1.304,70	
Rücknahmepreis							EUR	1.304,70	
Anzahl Anteile							STK	6.692	

Fußnoten:

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Jahresbericht Stiftungsfonds Westfalen

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

US-Dollar DL	(USD)	per 30.09.2025 1,1749000	= 1 EUR (EUR)
--------------	-------	-----------------------------	---------------

**Jahresbericht
Stiftungsfonds Westfalen**

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG Inhaber-Vorzugsaktien o.St.o.N	DE000PAG9113	STK	14.000	14.000	
Verzinsliche Wertpapiere					
2,1250 % Aroundtown SA EO-FLR Notes 2018(24/Und.)	XS1752984440	EUR	0	200	
4,6790 % Deutsche Pfandbriefbank AG Nachr.FLR-MTN R35281 17(22/27)	XS1637926137	EUR	0	300	
3,7500 % Repsol Intl Finance B.V. EO-FLR Notes 2020(26/Und.)	XS2185997884	EUR	0	270	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
5,4550 % Südzucker Intl Finance B.V. EO-FLR Bonds 2005(15/Und.)	XS0222524372	EUR	0	300	
Nichtnotierte Wertpapiere *)					
Verzinsliche Wertpapiere					
7,1250 % Aroundtown Finance S.a.r.l. EO-FLR Notes 2024(30/Und.)Tr.2	XS2903433568	EUR	112	112	
3,3750 % Hannover Rück SE Sub.-FLR-Bonds.v.14(25/unb.)	XS1109836038	EUR	0	200	
3,2500 % Iberdrola International B.V. EO-FLR Securit. 2019(24/Und.)	XS1890845875	EUR	0	100	
2,5000 % RWE AG Medium Term Notes v.22(25/25)	XS2523390271	EUR	0	500	

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

Investmentanteile

Gruppenfremde Investmentanteile

iSh.DJ Glob.Titans 50 U.ETF DE Inhaber-Anteile EUR (Dist)	DE0006289382	ANT	0	10.000	
L&G-L&G R.Gbl Robot.Autom.UETF Registered Shares o.N.	IE00BMW3QX54	ANT	0	10.000	
SPDR MSCI World UCITS ETF Reg.Shares USD Unhgd Acc. o.N.	IE00BFY0GT14	ANT	0	25.000	

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

*) Bei den nichtnotierten Wertpapieren können technisch bedingt auch endfällige Wertpapiere ausgewiesen werden.

Jahresbericht

Stiftungsfonds Westfalen Anteilklasse T

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.10.2024 bis 30.09.2025

			insgesamt	je Anteil
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		EUR	32.623,09	0,38
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		EUR	3.693,26	0,04
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		EUR	152.962,39	1,76
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		EUR	132.740,46	1,52
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		EUR	5.698,01	0,07
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		EUR	13.394,80	0,15
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		EUR	-4.893,46	-0,06
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		EUR	-820,45	-0,01
11. Sonstige Erträge		EUR	0,00	0,00
Summe der Erträge		EUR	335.398,10	3,85
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		EUR	0,00	0,00
2. Verwaltungsvergütung		EUR	-172.722,54	-1,98
- Verwaltungsvergütung	EUR	-172.722,54		
- Beratungsvergütung	EUR	0,00		
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung		EUR	-8.754,06	-0,10
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR	135,42	0,00
5. Sonstige Aufwendungen		EUR	-3.129,38	-0,04
- Depotgebühren	EUR	0,00		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	720,85		
- Sonstige Kosten	EUR	-3.850,23		
- davon Rechts- und Beratungskosten	EUR	-3.728,51		
Summe der Aufwendungen		EUR	-184.470,57	-2,12
1. Realisierte Gewinne		EUR	365.639,68	4,19
2. Realisierte Verluste		EUR	-64.400,55	-0,74
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		EUR	301.239,13	3,45
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	452.166,66	5,18

Jahresbericht Stiftungsfonds Westfalen Anteilklasse T

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	625.630,78	7,18
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-290.983,00	-3,34
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	334.647,78	3,84
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	786.814,44	9,02

Entwicklung des Sondervermögens

2024/2025

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			EUR	14.347.909,75
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr			EUR	0,00
2. Zwischenausschüttungen			EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)			EUR	-71.601,05
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	100,18		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-71.701,23		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR	2.024,43
5. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	786.814,44
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	625.630,78		
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-290.983,00		
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			EUR	15.065.147,57

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Wiederanlage insgesamt und je Anteil

			insgesamt	je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar				
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		452.166,66	5,18
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR		0,00	0,00
3. Steuerabschlag für das Geschäftsjahr	EUR		0,00	0,00
II. Wiederanlage	EUR		452.166,66	5,18

Jahresbericht

Stiftungsfonds Westfalen Anteilklasse T

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2021/2022	Stück	96.988	EUR	12.796.533,48	EUR	131,94
2022/2023	Stück	87.931	EUR	12.620.394,58	EUR	143,53
2023/2024	Stück	87.595	EUR	14.347.909,75	EUR	163,80
2024/2025	Stück	87.173	EUR	15.065.147,57	EUR	172,82

Jahresbericht

Stiftungsfonds Westfalen Anteilklasse A

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.10.2024 bis 30.09.2025

			insgesamt	je Anteil
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		EUR	18.868,79	2,82
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		EUR	2.141,43	0,32
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		EUR	88.567,97	13,24
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		EUR	76.847,31	11,48
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		EUR	3.299,84	0,49
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		EUR	7.765,07	1,16
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		EUR	-2.830,32	-0,42
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		EUR	-474,38	-0,07
11. Sonstige Erträge		EUR	0,00	0,00
Summe der Erträge		EUR	194.185,72	29,02
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		EUR	0,00	0,00
2. Verwaltungsvergütung		EUR	-67.070,45	-10,02
- Verwaltungsvergütung	EUR	-67.070,45		
- Beratungsvergütung	EUR	0,00		
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung		EUR	-5.136,05	-0,77
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR	100,59	0,02
5. Sonstige Aufwendungen		EUR	-989,10	-0,15
- Depotgebühren	EUR	0,00		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	1.327,71		
- Sonstige Kosten	EUR	-2.316,82		
- davon Rechts- und Beratungskosten	EUR	-2.245,29		
Summe der Aufwendungen		EUR	-73.095,01	-10,92
1. Realisierte Gewinne		EUR	212.983,69	31,83
2. Realisierte Verluste		EUR	-37.672,09	-5,63
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		EUR	175.311,60	26,20
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	296.402,31	44,30

Jahresbericht Stiftungsfonds Westfalen Anteilklasse A

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	184.253,61	27,53
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	20.268,31	3,03
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	204.521,92	30,56
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	500.924,23	74,86

Entwicklung des Sondervermögens

2024/2025

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			EUR	8.749.961,44
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr			EUR	-119.264,15
2. Zwischenausschüttungen			EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)			EUR	-407.701,69
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	87.856,66		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-495.558,35		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR	6.746,62
5. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	500.924,23
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	184.253,61		
davon nicht realisierte Verluste	EUR	20.268,31		
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			EUR	8.730.666,45

Jahresbericht
Stiftungsfonds Westfalen Anteilklasse A

Verwendung der Erträge des Sondervermögens
Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	EUR	1.587.120,59	237,14
1. Vortrag aus Vorjahr	EUR	1.253.046,20	187,21
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	296.402,31	44,30
3. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	EUR	37.672,09	5,63
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	1.453.286,59	217,14
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	143.686,63	21,47
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	1.309.599,97	195,67
III. Gesamtausschüttung	EUR	133.834,00	20,00
1. Zwischenausschüttung	EUR	0,00	0,00
2. Endausschüttung	EUR	133.834,00	20,00

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten und beruht auf der Annahme einer nach den Anlagebedingungen maximalen Ausschüttung.

Jahresbericht

Stiftungsfonds Westfalen Anteilklasse A

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2021/2022	Stück	10.773	EUR	11.154.254,14	EUR	1.035,37
2022/2023	Stück	8.668	EUR	9.613.054,10	EUR	1.108,99
2023/2024	Stück	7.009	EUR	8.749.961,44	EUR	1.248,36
2024/2025	Stück	6.692	EUR	8.730.666,45	EUR	1.304,70

Jahresbericht Stiftungsfonds Westfalen

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.10.2024 bis 30.09.2025

			insgesamt
I. Erträge			
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		EUR	51.491,88
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		EUR	5.834,69
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		EUR	241.530,36
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		EUR	209.587,77
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		EUR	8.997,85
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		EUR	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		EUR	21.159,87
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		EUR	-7.723,78
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		EUR	-1.294,83
11. Sonstige Erträge		EUR	0,00
Summe der Erträge		EUR	529.583,82
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		EUR	0,00
2. Verwaltungsvergütung		EUR	-239.792,99
- Verwaltungsvergütung	EUR	-239.792,99	
- Beratungsvergütung	EUR	0,00	
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00	
3. Verwahrstellenvergütung		EUR	-13.890,11
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR	236,01
5. Sonstige Aufwendungen		EUR	-4.118,49
- Depotgebühren	EUR	0,00	
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	2.048,56	
- Sonstige Kosten	EUR	-6.167,05	
- davon Rechts- und Beratungskosten	EUR	-5.973,80	
Summe der Aufwendungen		EUR	-257.565,58
1. Realisierte Gewinne		EUR	578.623,37
2. Realisierte Verluste		EUR	-102.072,64
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		EUR	476.550,73
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	748.568,97

Jahresbericht Stiftungsfonds Westfalen

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	809.884,39
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-270.714,69
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	539.169,70
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.287.738,67

Entwicklung des Sondervermögens

2024/2025

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			EUR	23.097.871,19
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr			EUR	-119.264,15
2. Zwischenausschüttungen			EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)			EUR	-479.302,74
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	87.956,84		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-567.259,58		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR	8.771,05
5. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	1.287.738,67
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	809.884,39		
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-270.714,69		
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			EUR	23.795.814,02

**Jahresbericht
Stiftungsfonds Westfalen**

Anteilklassenmerkmale im Überblick

Anteilklasse	Mindestanlagesumme in Währung	Ausgabeaufschlag derzeit (Angabe in % *)	Verwaltungsvergütung derzeit (Angabe in % p.a. *)	Ertragsverwendung	Währung
Stiftungsfonds Westfalen Anteilklasse T	keine	1,00	1,200	Thesaurierer	EUR
Stiftungsfonds Westfalen Anteilklasse A	keine	0,00	0,800	Ausschüttung ohne Zwischenausschüttung	EUR

*) Die maximale Gebühr kann dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

Jahresbericht Stiftungsfonds Westfalen

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		97,84
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenze für diesen Fonds wendet die Gesellschaft seit 10.06.2010 den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung anhand eines Vergleichsvermögens an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99 % Konfidenzniveau und 1 Tag Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigen Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,89 %
größter potenzieller Risikobetrag	1,29 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	1,10 %

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

EURO STOXX 50 Net Return (EUR) (ID: XFI000000268 BB: SX5T)	50,00 %
iBoxx Euro Corporates Overall TR (EUR) (ID: XFIIBOXX0211 BB: QW5A)	50,00 %

Sonstige Angaben

Stiftungsfonds Westfalen Anteilklasse T

Anteilwert	EUR	172,82
Anzahl Anteile	STK	87.173

Jahresbericht Stiftungsfonds Westfalen

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Stiftungsfonds Westfalen Anteilklasse A

Anteilwert	EUR	1.304,70
Ausgabepreis	EUR	1.304,70
Rücknahmepreis	EUR	1.304,70
Anzahl Anteile	STK	6.692

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Bewertung

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote

Stiftungsfonds Westfalen Anteilklasse T

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 1,26 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen EUR 0,00

Stiftungsfonds Westfalen Anteilklasse A

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 0,86 %

Jahresbericht Stiftungsfonds Westfalen

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen EUR 0,00

Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendererstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Sondervermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden EUR 0,00

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Verwaltungsvergütungssätze für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Investmentanteile	Identifikation	Verwaltungsvergütungssatz p.a. in %
HSBC ETFS-H.Hang Seng Tech Reg. Shs HKD Acc. oN	IE00BMWXKN31	0,500
Xtr.(IE)-MSCI World ESG Registered Shares 1C o.N.	IE00BZ02LR44	0,100
Xtr.(IE)-MSCI World Minim.Vol. Registered Shares 1C USD o.N.	IE00BL25JN58	1,100

Gruppenfremde Immobilien-Investmentanteile

KanAm grundinvest Fonds Inhaber-Anteile	DE0006791809	0,820
KanAm SPEZIAL grundinvest Fds Inhaber-Anteile	DE000A0CARS0	0,400
KanAM US-grundinvest Fonds Inhaber-Anteile	DE0006791817	2,800

Während des Berichtszeitraumes gehaltene Bestände in Investmentanteilen, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Gruppenfremde Investmentanteile

iSh.DJ Glob.Titans 50 U.ETF DE Inhaber-Anteile EUR (Dist)	DE0006289382	0,510
L&G-L&G R.Gbl Robot.Autom.UETF Registered Shares o.N.	IE00BMW3QX54	0,800

Jahresbericht Stiftungsfonds Westfalen

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

SPDR MSCI World UCITS ETF Reg.Shares USD Unhgd Acc. o.N.	IE00BFY0GT14		0,120
--	--------------	--	-------

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Stiftungsfonds Westfalen Anteilklasse T

Wesentliche sonstige Erträge:		EUR	0,00
Wesentliche sonstige Aufwendungen:		EUR	3.850,23
- davon Rechts- und Beratungskosten		EUR	3.728,51

Stiftungsfonds Westfalen Anteilklasse A

Wesentliche sonstige Erträge:		EUR	0,00
Wesentliche sonstige Aufwendungen:		EUR	2.316,82
- davon Rechts- und Beratungskosten		EUR	2.245,29

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten		EUR	4.839,63
--------------------	--	-----	----------

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	in Mio. EUR	88,0
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	81,4
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	6,6
Zahl der Mitarbeiter der KVG		1.015
Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	in Mio. EUR	3,3
davon Geschäftsleiter	in Mio. EUR	1,8
davon andere Risktaker	in Mio. EUR	1,5

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Gesellschaft in einer Vergütungsrichtlinie geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Berücksichtigung von Sustainable Corporate Governance und unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken (einschließlich einschlägiger Nachhaltigkeitsrisiken) sicherzustellen.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch den Vergütungsausschuss der Universal-Investment auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen sowie interner und externer regulatorischer Vorgaben überprüft. Es umfasst fixe und variable Vergütungselemente. Durch die Festlegung von Bandbreiten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) gelten besondere Regelungen. Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 50 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt. Wird für risikorelevante Mitarbeiter dieser Schwellenwert überschritten, wird zwingend ein Anteil von 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren aufgeschoben. Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während dieses Zeitraums risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters oder der Kapitalverwaltungsgesellschaft insgesamt gekürzt werden. Jeweils am Ende jedes Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar und zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt.

Soweit das Portfolio-Management ausgelagert ist, werden keine Mitarbeitervergütungen direkt aus dem Fonds gezahlt.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Zusätzliche Informationen

Prozentualer Anteil der schwer liquidierbaren Vermögensgegenstände

0 %

Angaben zu neuen Regelungen zum Liquiditätsmanagement gem. § 300 Abs. 1 Nr. 2 KAGB

Im Berichtszeitraum hat es keine Änderungen im Liquiditätsmanagement gegeben.

Angaben zum Risikoprofil und zu den eingesetzten Risikomanagementsystemen nach § 300 Abs. 1 Nr. 3 KAGB

Gegenstand des Risikomanagementsystems der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind Risiken, die bei der Verwaltung von Investmentvermögen auftreten. Hierzu zählen insbesondere Adressenausfall-, Zinsänderungs-, Währungs-, sonstige Marktpreis-, Liquiditäts- und operationelle Risiken. Die Konzentration wesentlicher Risiken wird unter Anwendung von Limitsystemen begrenzt. Auf Investmentvermögensebene werden monatlich geeignete Stresstests durchgeführt. Hiermit werden mögliche außergewöhnlich große Wertverluste im Investmentvermögen ermittelt. Die identifizierten Risiken und deren Einschätzung werden periodisch an die relevanten Entscheidungsträger kommuniziert. Zur IT-technischen Unterstützung kommen im Risikomanagementprozess die Systeme XENTIS und RiskMetrics zum Einsatz. Das Risikoprofil des Investmentvermögens stellt sich zum Berichtsstichtag wie folgt dar. Bei der Berechnung des Risikoprofils des Investmentvermögens findet keine Durchschau durch Zielinvestmentvermögen statt.

Marktpreisrisiken:

Verhältnis zwischen dem Risiko nach Brutto-Methode und dem Nettoinventarwert (Brutto-Hebel):

0,98

potenzielle Wertveränderung des Investmentvermögens bei der Veränderung des Aktienpreises um 1 Basispunkt (Net Equity Delta):

53.190,17 EUR

potenzielle Wertveränderung des Investmentvermögens bei der Veränderung des Zinssatzes um 1 Basispunkt (Net DV01):

6.105,12 EUR

potenzielle Wertveränderung des Investmentvermögens bei der Veränderung des Credit Spreads um 1 Basispunkt (Net CS01):

5.044,06 EUR

Währungsrisiken:

Aufteilung des Investmentvermögens nach Währungsexposure in Basiswährung des Investmentvermögens:

EUR

21.892.410,01

USD

1.903.404,01

Kontrahentenrisiko:

Zum Berichtsstichtag bestand kein Kontrahentenrisiko durch OTC-Derivate.

Jahresbericht Stiftungsfonds Westfalen

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Liquiditätsrisiken:

Anteil des Portfolios, der voraussichtlich innerhalb folgender Zeitspannen liquidiert werden kann (Angaben in % des NAV des AIF zum Berichtsstichtag):

1 Tag oder weniger	1,56
2-7 Tage	97,72
8-30 Tage	0,42
31-90 Tage	0,00
91-180 Tage	0,30
181-365 Tage	0,00
mehr als 365 Tage	0,00

Angaben zur Änderung des max. Umfangs des Leverage § 300 Abs. 2 Nr. 1 KAGB

Der Leverage nach Bruttomethode hat sich geändert von auf .

Der Leverage nach Commitmentmethode hat sich geändert von auf .

Es gab keine Änderungen des max. Umfang des Leverage nach Bruttomethode und nach Commitmentmethode.

Leverage-Umfang nach Bruttomethode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß	2,00
tatsächlicher Leverage-Umfang nach Bruttomethode	0,99
Leverage-Umfang nach Commitmentmethode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß	2,00
tatsächlicher Leverage-Umfang nach Commitmentmethode	0,99

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken

Die Angaben der wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken erfolgt innerhalb des Tätigkeitsberichts.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Angaben zu der Zusammensetzung des Portfolios erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung.

Die Angaben zu den Portfolioumsätzen erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung und innerhalb der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte.

Die Angabe zu den Transaktionskosten erfolgt im Anhang.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Auswahl von Einzeltiteln richtet sich nach der Anlagestrategie. Die vertraglichen Grundlagen für die Anlageentscheidung finden sich in den vereinbarten Anlagebedingungen und ggf. Anlagerichtlinien. Eine Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Portfoliogesellschaften erfolgt, wenn diese in den Vertragsbedingungen vorgeschrieben ist.

Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern verweisen wir auf den neuen Mitwirkungsbericht auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Zur grundsätzlichen Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung der Gesellschaft, insbesondere durch die Ausübung von Aktionärsrechten, verweisen wir auf unsere aktuelle Mitwirkungspolitik auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Frankfurt am Main, den 1. Oktober 2025

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Die Geschäftsführung

Jahresbericht Stiftungsfonds Westfalen

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Stiftungsfonds Westfalen - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2024 bis zum 30. September 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2024 bis zum 30. September 2025 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Die im Abschnitt "Sonstige Informationen" aufgeführten sonstigen Informationen sind nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts und wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigelegte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir geben kein Prüfungsurteil zu den im Abschnitt "Sonstige Informationen" aufgeführten sonstigen Informationen ab.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Jahresbericht

Stiftungsfonds Westfalen

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

Jahresbericht Stiftungsfonds Westfalen

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 13. Januar 2026

Deloitte GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

René Rumpelt
Wirtschaftsprüfer

Abelardo Rodríguez González
Wirtschaftsprüfer

Sonstige Information - nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

Angaben zu nichtfinanziellen Leistungsindikatoren

Konventionelles Produkt Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungs-Verordnung)

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene berücksichtigt. Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des Fonds ist nicht verbindlich und erfolgt insoweit nicht.

Dieser Fonds wird weder als ein Produkt eingestuft, das ökologische oder soziale Merkmale im Sinne der Offenlegungs-Verordnung (Artikel 8) bewirbt, noch als ein Produkt, das nachhaltige Investitionen zum Ziel hat (Artikel 9). Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Jahresbericht Stiftungsfonds Westfalen

Anteilklassen im Überblick

Erstausgabedatum

Anteilklasse T	18. November 2008
Anteilklasse A	18. November 2008

Erstausgabepreise

Anteilklasse T	€ 100,00 zzgl. Ausgabeaufschlag
Anteilklasse A	€ 1.000,00 zzgl. Ausgabeaufschlag

Ausgabeaufschlag

Anteilklasse T	derzeit 1,00 %
Anteilklasse A	derzeit 0,00 %

Mindestanlagesumme

Anteilklasse T	keine
Anteilklasse A	keine

Verwaltungsvergütung

Anteilklasse T	derzeit 1,20 % p.a.
Anteilklasse A	derzeit 0,80 % p.a.

Verwahrstellenvergütung

Anteilklasse T	derzeit 0,05 % p.a.
Anteilklasse A	derzeit 0,05 % p.a.

Währung

Anteilklasse T	Euro
Anteilklasse A	Euro

Ertragsverwendung

Anteilklasse T	Thesaurierung
Anteilklasse A	Ausschüttung

Wertpapier-Kennnummer / ISIN:

Anteilklasse T	A0RA4Q / DE000A0RA4Q2
Anteilklasse A	A0RA4R / DE000A0RA4R0

Jahresbericht

Stiftungsfonds Westfalen

Kurzübersicht über die Partner

1. Kapitalverwaltungsgesellschaft

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

Hausanschrift:

Europa-Allee 92-96
60486 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 17 05 48
60079 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 710 43-0
Telefax: 069 / 710 43-700
www.universal-investment.com

Gründung: 1968
Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10.400.000,–
Eigenmittel: EUR 74.984.503,13 (Stand: September 2024)

Geschäftsführer:

David Blumer, Schaan
Mathias Heiß, Langen
Dr. André Jäger, Witten
Corinna Jäger, Nidderau
Kurt Jovy, München
Jochen Meyers, Frankfurt am Main

Aufsichtsrat:

Prof. Dr. Harald Wiedmann (Vorsitzender), Berlin
Dr. Axel Eckhardt, Düsseldorf
Ellen Engelhardt, Glauburg
Daniel Fischer, Bad Vilbel
Janet Zirlwagen, Wehrheim

2. Verwahrstelle

Donner & Reuschel Aktiengesellschaft

Hausanschrift:

Ballindamm 27
20095 Hamburg

Besucheranschrift:

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon +49 (0)40 30217-0
Telefax +49 (0)40 30217-5353
www.donner-reuschel.de

Rechtsform: Aktiengesellschaft
Haftendes Eigenkapital: Mio. € 319 (Stand: 31.12.2023)

3. Beratungs- und Vertriebsgesellschaft

Kroos Vermögensverwaltung AG

Postanschrift:

Weseler Straße 561
48163 Münster

Telefon (0251) 28 90 91 – 0
Telefax (0251) 28 90 91 – 20
www.kroos-ag.de